V. Ostschweizerischer Hülfslehrertag in Einsiedeln

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes**

Band (Jahr): **20 (1912)**

Heft 7

PDF erstellt am: **30.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

die lebensfähig sind und die das Fortkommen erleichtern.

Erfolgreiche Arbeit sei Glück und Arbeit ohne Erfolg bedeute oft Unglück (so begann Dr. Wolff seine Ausführungen über die Berufswahl). Der Erfolg aber sei in den meisten Fällen davon abhängig, ob die richtige Berufswahl getroffen worden sei. Und ein anderer Autor sagt: „Sachkundiger Rat bei der Berufswahl ist nicht nur die beste vorbeugende Armenfürsorge, sondern zugleich auch die beste Mitarbeit an der sozialen Zukunft unseres Volkes. Wer ein Kind vom Verderben errettet, der errettet ein Geschlecht."

In unseren städtischen Aemtern haben wir Einrichtungen, die sich zur Raterteilung bei der Berufswahl am besten eignen. Auf die Neueinrichtung solcher Auskunftstellen und ihren Ausbau sollen alle Volksgenossen hinwirken. Die nationalökonomisch und statistisch geschulten Beamten dieser Aemter sind am ersten in der Lage — so weit als möglich — sachkundigen Rat zu erteilen.

(Aus dem „Deutschen Komm.-Bl. f. ü. Ehrenbeamte"

Internationales Rotes Kreuz.

Das Internationale Komitee vom Roten Kreuz in Genf gibt durch Zirkularschreiben vom 16. März abhin bekannt, daß sich nach mannigfachen Schwierigkeiten in Brasilien eine nationale Gesellschaft vom roten Kreuz gebildet hat. Sie ist von der Regierung anerkannt und vom Internationalen Komitee in die Reihe der andern nationalen Vereine aufgenommen worden.

Als Präsident zeichnet General Dr. Thaumaturgo de Azevedo in Rio de Janeiro. Auch an Mitteln scheint es dem Benjamin unter den Rotkreuzvereinen nicht zu fehlen. Die Republik hat ihr das Terrain zur Erstellung eines eigenen Gebäudes zur Verfügung gestellt und an die Erstellung des letzteren einen Beitrag von Fr. 300,000 zugesprochen. Sitz der Gesellschaft ist Rio de Janeiro.

V. Ostschweizerischer Hülfslehrertag in Einsiedeln.

Der diesjährige ostschweizerische Hülfslehrertag ist im Einverständnis mit dem Samariterverein Einsiedeln auf den 21. April 1912 festgesetzt worden.

Um auch, wie an den letzten Tagungen, neben den ordentlichen Geschäften, den Teilnehmern neue Anregungen zu bieten, ersuchen wir unsere Freunde, allfällige Diskussionsthemata und Demonstrationen von Neuheiten 2c. an unsern Präsidenten, Herrn K. Hotz, Haldenstraße 159, Zürich III, baldmöglichst anmelden zu wollen.

Mit vorzüglichem Samaritergruß!

Für den Vorstand der Samaritervereinigung Zürich

Der Präsident: **K. Hotz.**

Der I. Sekretär: **Hs. Burkhart.**